

Segen zur eisernen Hochzeit

Die Segensspendung zu 65 Jahren Ehe erteilte Bezirksältester Klaus-Dieter Kohls am Samstag, den 14. März 2015 dem Ehepaar Ruth Stempel und Priester in Ruhe Wolfgang Stempel aus der Gemeinde Duisburg-Neumühl.

Da der Jubilar aus gesundheitlichen Gründen nicht in der Lage ist, die Gottesdienste zu besuchen, fand die Feierstunde im Haus des Ehepaares Stempel auf der Gerichtsstraße in Duisburg-Meiderich statt. Viele Weggefährten aus der Jugendzeit hatten sich eingefunden. Unter den Gästen war auch Apostel in Ruhe Klaus Zeidlewicz, der ihnen fünf Jahre zuvor den Segen zur diamantenen Hochzeit gespendet hatte.

Schlüssel zum Segen

Bezirksälteste Klaus-Dieter Kohls legte für die Segenshandlung das Bibelwort aus 5. Mose 33,25 zugrunde: "Von Eisen und Erz sei der Riegel deiner Tore; dein Alter sei wie deine Jugend!" In seiner Predigt wies er darauf hin, dass dieser Segen dem Stamm Aser galt, welches übersetzt "der Glückliche" heißt. Sie haben dem Unglauben, der Lieblosigkeit und der Hoffnungslosigkeit und allem Gottlosen immer einen Riegel vorgeschoben. Dies sei auch der Schlüssel zu dem gemeinsamen Glück des Ehepaares gewesen.

Nach der Feier des Heiligen Abendmahls sang der Chor das Lied "Herr, den ich tief im Herzen trage" (Chormappe 148). Hierin heißt es: "Dein Segen ist wie Tau den Reben!" Der Bezirksälteste wies darauf hin, dass auf manchem Bild von Reben der Tau, der alle Reben umschließt, sichtbar ist. Er wünschte dem Jubelpaar diesen umfassenden Segen Gottes und spendete ihnen anschließend den Segen des dreieinigen Gottes.

Nach Gebet und Schlusssegen versammelte sich die Anwesenden noch zu einem gemütlichen Beisammensein.

14. März 2015

Text: Thomas Cittrich